

Zeitschrift: Wohnen
Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger
Band: 85 (2010)
Heft: 1-2

Rubrik: Messe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Swissbau 2010, 12. bis 16. Januar, Messe Basel

Im Zeichen der Nachhaltigkeit



Nach dreijähriger Pause öffnet am 12. Januar die grösste Baumesse der Schweiz ihre Tore. Rund 1300 Aussteller aus dem In- und Ausland stellen auf über 140000 Quadratmetern Ausstellungsfläche die allerneusten Produkte und spannende Ergebnisse aus der Forschung vor. Erwartet werden rund 120000 Fachbesucher.

Den inhaltlichen Fokus legt die Swissbau 2010 auf die Themen nachhaltiges Bauen und Energieeffizienz. Einen ersten Akzent setzt bereits die Eröffnung am 12. Januar im Congress Center Basel. Das Motto der Feier mit Bundesrätin Doris Leuthard lautet «Energieeffizienz: Schlagwort oder Realität?». Ebenfalls am Eröffnungstag lädt der Verein Plattform Zukunft Bau zum Symposium «Bauwerk Schweiz: mit Forschung und Praxis von der Innovation zur Vision». Am Mittwoch, 13. Januar, findet im Congress Center Basel das zweite Swissbau Future

Forum statt. Der Philosoph Peter Sloterdijk und der Trendforscher Matthias Horx debattieren unter der Moderation von Roger de Weck über Future Living und die künftige Entwicklung unserer Städte.

Einen Einblick in das Thema nachhaltiges Bauen bietet die Sonderschau Global Building. Kurz, prägnant und mit Hilfe interaktiver Medien vermittelt sie fundiertes Wissen rund um nachhaltige Standortwahl, Ökobilanz und Lebenszykluskosten. Nahtlos schliesst die Sonderschau Woodstock an; der Prototyp eines dreistöckigen energieeffizienten Hauses steht direkt auf dem Messeplatz. Was die Technik an Neustem zu bieten hat, setzt Woodstock eins zu eins um: eine Gebäudehülle mit vorfabrizierten Elementen (inklusive optimierter Wärmedämmung und integrierter Fotovoltaik), LED-Beleuchtungskonzept, Struktur aus einheimischem Buchenholz und vieles mehr. Im Gebäudeinnern gibt es Informationen über die verschiedenen Labels oder die verschärften Vorschriften punkto Wär-

medämmung und Energienachweis. Die Abrundung des Themas bildet die Sonderschau EnergieSchweiz, wo sich Hauseigentümer beraten lassen können, wie sie ihr Haus energieeffizient sanieren. Weiter erhalten sie Informationen über die Förderprogramme der Kantone und den neuen Gebäudeenergieausweis Geak.

Die Swissbau auf einen Blick

Datum/Öffnungszeiten: Dienstag, 12., bis Samstag, 16. Januar 2010, 9 bis 18 Uhr (Samstag bis 17 Uhr)

Ort: Messezentrum Basel

Hallen/Sektoren:

- Halle 1: Rohbau + Gebäudehülle
- Halle 2: Innenausbau
- Halle 3/5: Technik + Baustelle
- Halle 4: Konzept + Planung

Weitere Informationen: www.swissbau.ch

Anzeige

FORSTER SCHWEIZER STAHLKÜCHEN

forster

In einer Welt, die komplexer wird, setzt Forster auf die Schlichtheit. Das Schlichte ist das Starke, im Material und im Design. Stahl bleibt unerreich, wo es um Dauerhaftigkeit und Ästhetik geht. Klare Formen, bündige Linien und glatte Flächen waren immer schon Avantgarde. So sind Forster Küchen auch in 50 Jahren noch modern. Konzentration auf das Wesentliche ist eine Qualität, die auch morgen noch stimmt. Es ist Schlichtheit, die am längsten währt.

Fragen Sie nach detaillierten Unterlagen:

Forster Küchen- & Kühltechnik AG
Egnacherstrasse 37, CH-9320 Arbon
Telefon +41 71 447 46 45, Telefax +41 71 447 46 50
forster.kuechen@afg.ch, www.forster-kuechen.ch

Ein Unternehmen der
AFG
Arbonia-Forster-Holding AG



Das Original
auf der Swissbau
Swissbau, Basel
12.-16. Januar 2010
Stand A42, Halle 2.1